



P R E S S E I N F O R M A T I O N

## Künstlergespräch mit Thierry Oussou **Equilibrium Wind: Baumwolle, Arbeit & Kunst**

Dienstag, 21. März 2023, 19 Uhr

In Kooperation mit der Heinrich Böll-Stiftung Bremen

**Bremen, 15. März 2023** – Baumwolle war nicht nur ein Motor der Industrialisierung: Das „weiße Gold“ ist eng mit Sklaverei, Kolonialismus und Rassismus verknüpft. Im Rahmenprogramm der aktuellen Sonderausstellung „100 % Baumwolle“ ist zum Internationalen Tag gegen Rassismus am 21. März 2023 der beninische Künstler Thierry Oussou zu Gast im Übersee-Museum. Mit seiner Arbeit „Equilibrium Wind“ setzt er sich mit den Arbeitsbedingungen von Baumwollpflücker\*innen in Benin auseinander.

Der Rohstoff Baumwolle spielt eine wichtige Rolle für die Wirtschaft des westafrikanischen Landes und der Anbau sichert den Lebensunterhalt vieler Kleinbauer\*innen. Mit „Equilibrium Wind“ untersucht Thierry Oussou im Rahmen eines fortlaufenden Kunstprojekts die Arbeitsbedingungen auf den Baumwollplantagen und macht die Vielschichtigkeit des vieldiskutierten Rohstoffs sichtbar. Mit Gemälden, Portraits, einem Video, das die Forschungsarbeit des Künstlers vor Ort auf den Plantagen dokumentiert, und Rauminstallationen schärft Oussou das Bewusstsein für die Menschen und Produktionsprozesse hinter der Baumwolle, die für die Verbraucher\*innen meist im Verborgenen bleiben. Das Künstlergespräch im Übersee-Museum führt in das Werk des Künstlers ein und lädt zur Diskussion ein.

Thierry Oussou (1988) wuchs in Allada, Benin, auf. Heute lebt und arbeitet er in Amsterdam. Mit „Equilibrium Wind“ setzt Oussou seine künstlerische Methode fort, die er als soziale Archäologie bezeichnet. In seiner jüngsten künstlerischen Praxis hat sich Oussou wiederholt marginalisierten und leicht zu übersehenden Berufen gewidmet – neben Baumwollarbeiter\*innen etwa auch den Fahrer\*innen öffentlicher Verkehrsmittel. Seine visuellen Untersuchungen zielen darauf ab, die verschiedenen Arbeitsbedingungen und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft, in der wir leben, hervorzuheben und sichtbar zu machen.

Der Vortrag findet auf Französisch mit deutscher Übersetzung statt. Eintritt 9,50 €, erm. 6,50 € (inkl. Besuch der Sonderausstellung).



Pressefoto:



Equilibrium Wind Project © Thierry Oussou

**Kontakt**

Übersee-Museum Bremen  
Julia Ditsch & Vanessa Roolfing  
presse@uebersee-museum.de  
Bahnhofsplatz 13  
0421 160 38 104 /105  
28195 Bremen  
www.uebersee-museum.de